

ŠKOLA ZA CESTOVNI PROMET

ZAGREB, TRG J. F. KENNEDYJA 8

# **NASTAVNO PISMO**

## **NJEMAČKI JEZIK**

### **1. RAZRED**

#### **(1. strani jezik)**

**Nastavno pismo sastavila: Marina Katalenić, prof. njemačkog jezika**

## SADRŽAJ

1. UVODNI DIO .....	3
2. ALLGEMEINES ZUM VERKEHR (Lekcija predviđena za smjer Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	3
3. VERKEHRSWEGE – VERKEHRSINFRASTRUKTUR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	5
4. TERMINALS (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	8
5. VERLADEEINRICHTUNGEN (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	9
6. GRUNDZÜGE DER BEFÖRDERUNG - VORBEREITUNG, DURCHFÜHRUNG, BEENDIGUNG (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	10
7. VERKEHRSMITTEL IM STRAßEN- UND SCHIENENVERKEHR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila) .....	13
8. OTTOMOTOR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa i Vozač motornog vozila) .....	15

**Tekstovi se nalaze u Priručniku za strani jezik u struci *Vollgas*, Lucia Miškulin Saletović i Josipa Koropatnicki.**

## 1. UVODNI DIO

Da biste uspješno svladali gradivo 1. razreda, potrebno je usvojiti i utvrditi određena jezična znanja navedena u ovom nastavnom pismu.

## 2. ALLGEMEINES ZUM VERKEHR (Lekcija predviđena za smjer Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)



der Luftverkehr



die Binnenschifffahrt



die Seeschifffahrt



der Straßenverkehr



der Bahnverkehr



der Leitungsverkehr



die Übertragungstechnik



der Nachrichtenverkehr

der Verkehr - promet

der Luftverkehr – zračni promet

die Seeschifffahrt – pomorski promet

die Binnenschifffahrt – riječni, jezerski i kanalski promet

der Straßenverkehr – cestovni promet

der Bahnverkehr – željeznički promet

der Leitungsverkehr – promet cjevovodima

die Übertragungstechnik – tehnika prijena informacija

der Nachrichtenverkehr – prijenos informacija

Auf Straßen fahren Autos, Busse, LKWs, Fahrräder, Motorräder, usw.

Auf Schienen fahren Züge, Straßenbahnen, U-Bahnen, S-Bahnen, usw.

Auf Meeren, Flüssen und Seen fahren Schiffe, Boote, usw.

In der Luft fliegen Flugzeuge und Hubschrauber.

### **Lesen Sie den Text!**

Meine Familie benutzt jeden Tag öffentliche Verkehrsmittel. Meine Schwester benutzt den Bus, ich benutze den Zug. Meine Mutter benutzt die U-Bahn für die Fahrt zur Arbeit, mein Vater benutzt die S-Bahn. Meine Großeltern benutzen die Straßenbahn, wenn sie ins Stadtzentrum fahren wollen.

### **Welche Verkehrsmittel benutzen Sie?**

Ich fahre mit der Straßenbahn zur Schule, mein Bruder fährt mit der U-Bahn. Meine Mutter und Vater fahren mit der Straßenbahn ins Stadtzentrum, weil es da oft keinen Parkplatz fürs Auto gibt. Meine Oma fährt mit dem Auto, wenn sie zum Arzt gehen muss. Mein Opa fährt nicht, er geht immer zu Fuß.

Womit fahren Sie zur Schule?

Womit fährt Ihre Mutter zur Arbeit?

Womit fahren Ihre Freunde in die Stadt?

das Verkehrsmittel – prijevozno sredstvo

benutzen – koristiti

fahren mit – voziti se (nekim prijevoznim sredstvom)

zu Fuß gehen – ići pješice

### **3. VERKEHRSWEGE – VERKEHRSINFRASTRUKTUR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)**

#### **Verkehrswege im Straßenverkehr**

Straßen in Deutschland werden in Autobahnen, Bundesstraßen, Landesstraßen, Kreisstraßen und Gemeindestraßen eingeteilt.

Autobahnen – Da fahren die Autos sehr schnell. Es gibt zwei oder mehrere Fahrstreifen in jeder Richtung. Für ihre Nutzung zahlt man eine Gebühr, sog. Maut.

Bundesstraßen – Diese Straße verbindet zwei große Städte in Deutschland, die nicht im gleichen Bundesland liegen. Sie dienen also dem überregionalen Verkehr.

Landesstraßen fallen in die Kompetenz der Bundesländer.

#### **Straßennetzlänge**

Weltweit beträgt die Gesamtlänge des Straßennetzes rund 31,7 Millionen Kilometer. Über das längste Straßennetz verfügen die Vereinigten Staaten mit 6,5 Millionen Kilometern, gefolgt von der Volksrepublik China mit 3,86 Millionen Kilometern und Indien mit 3,3 Millionen Kilometern. In Europa hat Frankreich mit 951.000 Kilometern das längste Straßennetz. Deutschland steht mit 644.480 Kilometern europaweit an der dritten Stelle.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Stra%C3%9Fennetzgekürzt>, 30.10.2015.

Das Straßennetz in Kroatien ist 26.958,5 km lang, davon 1.416,5 km Autobahnen.

die Autobahn, -en – autocesta

die Bundesstraße, -n – državna cesta

die Landesstraße, -n – županijska cesta

die Kreisstraße, -n – lokalna cesta

die Gemeindestraße, -n – lokalna cesta

#### **Verkehrswege im Bahnverkehr**

Man unterscheidet Personennahverkehr (öffentlicher Personenverkehr im Nahbereich), Personenfernverkehr (Bewegung von Personen über weite Entfernungen) und Güterverkehr (Beförderung von Gütern aller Art).

Fernverkehrszüge wie z.B. Intercity (IC), Eurocity (EC) oder Hochgeschwindigkeitszüge (ICE) halten nur an großen Bahnhöfen und verbinden große Städte.

Nahverkehrsbahnen wie z.B. Regionalbahn, S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn halten an (fast) jeder Station in der Stadt oder in der Region

Güterzüge sind Züge für Schüttgut (Kohle, Holz, Erze...) und Containerzüge. Sie dienen der Güterbeförderung auf Schienen.

**Nach der Spurweite** unterscheidet man **Normalspur- (1435 mm)**, **Schmalspur** - (in Afrika, Japan, Teilen Asiens) und **Breitspurbahnen** (in Finnland, Russland, Weißrussland und in der Ukraine).

(Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Bahn\\_%28Verkehr%29](https://de.wikipedia.org/wiki/Bahn_%28Verkehr%29), 02.11.2015.

- der Personennahverkehr – putnički gradski i prigradski promet
- der Personenfernverkehr – putnički promet na velike udaljenosti
- der Güterverkehr – prijevoz robe
- die Spurweite – širina kolosijeka
- die Normalspurbahn – pruga normalnog kolosijeka
- die Schmalspurbahn – pruga uskog kolosijeka
- die Breitspurbahn – pruga širokog kolosijeka

### Schifffahrt

Schifffahrt ist die Benutzung von Wasserfahrzeugen auf **Binnengewässern** (schiffbare Verkehrswege wie größere Flüsse, Kanäle, Seen) sowie **Meeren und Ozeanen** zu unterschiedlichen Zwecken, vor allem zur Beförderung von Personen und Gütern.

### Luftverkehr

Es ist wichtig zu unterscheiden!!!

Straßen- und Bahnverkehr	Luftverkehr
<p><b>fahren:</b> Ein Lkw fährt.</p> <p><b>die Fahrt:</b> Die Fahrt dauert 3 Stunden.</p> <p><b>das Fahrzeug:</b> Lkw ist ein Fahrzeug.</p> <p><b>der Fahrgast:</b> Liebe Fahrgäste,...</p> <p><b>der Bahnhof:</b> am Bahnhof</p> <p><b>abfahren:</b> Der Zug fährt um 10.30 Uhr ab.</p> <p><b>die Abfahrt:</b> Die Abfahrt der Züge.</p> <p><b>ankommen:</b> Der Zug kommt um 12:25 Uhr an.</p> <p><b>die Ankunft:</b> Die Ankunft der Züge.</p>	<p><b>fliegen:</b> Ein Flugzeug fliegt.</p> <p><b>der Flug:</b> Der Flug dauert 3 Stunden.</p> <p><b>abfliegen:</b> Das Flugzeug fliegt um 12 Uhr ab.(auch: abheben-Das Flugzeug hebt ab.und: starten-Das Flugzeug startet.)</p> <p><b>der Abflug:</b> Eine Stunde vor dem Abflug.</p> <p><b>landen:</b> Sein Flugzeug landet gerade.</p> <p><b>die Landung:</b> Jetzt beginnt die Landung.</p> <p><b>das Flugzeug:</b> Das Flugzeug startet eben.</p> <p><b>der Flughafen:</b> am Flughafen</p>

abfahren – krenuti, oputovati  
die Abfahrt – polazak, odlazak  
ankommen – doći, stići  
die Ankunft – dolazak  
der Bahnhof, -e – željeznički kolodvor  
das Fahrzeug, -e – vozilo  
der Fahrgast, -e – putnik  
der Flug, -e – let  
abfliegen – poletjeti  
der Abflug, -e – polijetanje  
landen – sletjeti  
die Landung, -en – slijetanje  
der Fluggast, -e – putnik u zrakoplovu  
der Flughafen – zračna luka

### **Start- und Landebahn**

Die Start- und Landebahn (SLB, auch Piste) ist die befestigte Fläche eines Flugplatzes oder Flugzeugträgers, auf der einerseits **startende Flugzeuge** bis zur Abhebegeschwindigkeit **beschleunigen** und dann **abheben**, andererseits **landende Flugzeuge aufsetzen** und **abbremsen**. Für den Beschleunigungsweg wird eine längere Pistenlänge benötigt als für den Bremsweg der Landung. Im Englischen existiert deswegen auch nur der Ausdruck **runway**.

(Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Start- und Landebahn](https://de.wikipedia.org/wiki/Start-_und_Landebahn), 06.11.2015, gekürzt und vereinfacht)

die Startbahn – uzletna staza  
die Landebahn – sletna staza  
die Abhebegeschwindigkeit – brzina polijetanja (podizanja zrakoplova)  
beschleunigen – ubrzavati  
aufsetzen – aterirati  
abbremsen – kočiti  
der Beschleunigungsweg – put ubrzanja

**4. TERMINALS (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)**



der Hafen



der Flughafen



der Bahnhof



der Busbahnhof



die Post



die Rohrleitung

**Lesen Sie den Dialog!**

Ana: Hallo Ivan, gehen wir heute Nachmittag ins Kino?

Ivan: Nein, ich muss leider Terminals lernen. Morgen schreiben wir den Test.

A: Was sind eigentlich Terminals?

I: Terminals sind Gebäude, Räume, Hallen und Flächen am Ende eines Transportweges. Sie sind Verkehrsknotenpunkte, wo zwei oder mehrere Verkehrszweige aufeinandertreffen.

A: Was bedeutet das?

I: Das bedeutet, dass die Passagiere dort ihre Reise beginnen, beenden oder einfach das Verkehrsmittel wechseln und weiterfahren, d.h. umsteigen.

A: Ach so, und was ist mit den Gütern?

I: Die Güter werden an einem Terminal angeliefert, beladen, entladen und umgeladen, d.h. umgeschlagen. So werden sie vom Hersteller bis zum Konsumenten transportiert.

A: Ist dann ein Flughafen auch ein Terminal?

I: Ja, selbstverständlich. Entschuldige, aber ich muss jetzt weiterlernen.

A: Ok, ich drücke dir dann die Daumen für diese Prüfung. Tschüs!



der Transportweg, -e – način prijevoza  
 der Verkehrsknotenpunkt – prometno čvorište  
 der Verkehrsweig, -e – grana prometa  
 aufeinandertreffen – susreti se  
 das Verkehrsmittel wechseln – promijeniti prijevozno sredstvo  
 umsteigen – presjesti  
 das Gut, -er – roba  
 anliefern – dostaviti, dostavljati  
 beladen – utovariti, natovariti  
 entladen – istovariti  
 umladen – pretovariti  
 umschlagen – pretovariti  
 der Hersteller – proizvođač

**5. VERLADEEINRICHTUNGEN (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)**



der Teleskopklader



der Hafenkran



das Förderband



der Elevator



der Containerkran



der Gabelstapler

Hafenkran dient zur Beladung und Entladung von Schiffen im Hafen.

Containerkran dient zum Umladen von Containern.

Elevator eignet sich für die Beförderung von Getreide, Mais, Erbsen und Bohnen.

Gabelstapler dient zum Beladen und Entladen der Fahrzeuge.

Teleskopklader eignet sich für Arbeitshöhen bis zu 15 Metern.

Förderband eignet sich für Beförderung von Schüttgut (z.B. Kaffee, Mehl) und Stückgut (z.B. Paletten, Kisten)

### **Lesen Sie das Gespräch!**

Fahrer: Wo kann ich die Paletten übernehmen?

Terminalleiter: Ihr Lkw ist aber voll beladen! Sie haben nicht genug Platz für die Paletten!

F: Mein Lkw soll entladen werden. Die Fracht wird am Terminal zwischengelagert und morgen nach Frankfurt mit einem anderen Lkw weitertransportiert.

T: Ok, der Gabelstapler kommt gleich. Wir können sofort mit dem Entladen beginnen!

F: Kann es mit dem Entladen nicht schneller gehen? Haben Sie nur diesen Gabelstapler?

T: Natürlich haben wir auch andere Verladeeinrichtungen: Kräne, Förderbänder, Handwagen, aber für die Paletten ist der Gabelstapler besonders geeignet!

### **Beantworten Sie Fragen!**

1. Welche Verladeeinrichtungen können Sie aufzählen?
2. Wozu dient ein Hafenkran?
3. Wofür eignet sich ein Förderband?
4. Wozu dient ein Gabelstapler?
5. Was kann man mit einem Containerkran umladen?

### **6. GRUNDZÜGE DER BEFÖRDERUNG - VORBEREITUNG, DURCHFÜHRUNG, BEENDIGUNG (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)**

Die Beförderung, das heißt den Transport von Personen im Personenverkehr und von Gütern im Güterverkehr, muss man detailliert planen und organisieren. Drei Schritte soll man bei der Organisation der Beförderung gut planen und das sind **Vorbereitung, Durchführung und Beendigung** des Transports.

die Beförderung – prijevoz, transport

die Vorbereitung – priprema

die Durchführung – provedba

die Beendigung – završetak, kraj

### **Lesen Sie den Text!**

Wenn man eine Reise macht, soll man zuerst Route und das Transportmittel wählen.

Man nimmt den Fahrplan und wählt die Abfahrt und Ankunft.

Man kauft die Fahrkarte am Fahrkartenautomaten.

Vor der Abfahrt gibt man das Gepäck ab.

Dann steigt man ins Transportmittel ein.

Am Zielort steigt man aus und nimmt das Gepäck aus dem Gepäckraum.

### **Lesen Sie die Dialoge!**

#### **Am Busbahnhof (Am Fahrkartenschalter)**

Passagier: Guten Tag. Was kostet die Fahrkarte nach München?

Verkäuferin: Guten Tag, 15 Euro und 20 Cent.

P: Gut, ich nehme eine Einzelfahrkarte.

V: Das ist Ihre Karte, bitte.

P: Danke!

*5 Minuten später, auf dem Bussteig*

Fahrer: Guten Tag, Ihre Fahrkarte bitte!

Passagier: Bitte! Wann kommt der Bus in München an?

F: Um 15:20 Uhr. Ich nehme Ihr Gepäck, Sie können einsteigen und Platz nehmen.

P: Danke!

#### **Am Bahnhof**

Verkäuferin: Guten Morgen. Was kann ich für Sie tun?

Passagier: Guten Morgen, wann fährt der nächste Zug nach Berlin ab?

V: In 15 Minuten.

P: Und wann kommt er in Berlin an?

V: Um 12:25 Uhr, die Reise dauert eineinhalb Stunden.

P: Das passt. Eine Rückfahrkarte, bitte!

V: Das kostet 38 Euro und 60 Cent.

P: Bitte. Welcher Bahnsteig?

V: 9.

die Einzelfahrkarte – jednosmjerna karta  
 die Rückfahrkarte – povratna karta  
 der Bussteig – peron na autobusnom kolodvoru  
 der Bahnsteig – željeznički peron  
 abfahren – krenuti, oputovati  
 ankommen – stići, doći

**Beantworten Sie die Fragen!**

1. Welche Schritte soll man bei der Organisation der Beförderung gut planen?
2. Wenn man eine Reise macht, was soll man zuerst machen?
3. Wo kann man die Fahrkarten kaufen?

**Aufgaben und Tätigkeiten, die zur Vorbereitung, Durchführung und Beendigung gehören**

Vorbereitung	Durchführung	Beendigung
-Route planen -Transportmittel wählen -Abfahrt und Ankunft bestimmen -den Preis kalkulieren -Fahrkarte kaufen -Fahrkarte kontrollieren -Gepäck abgeben -ins Transportmittel einsteigen	-Personen transportieren	-am Zielort ankommen -aussteigen -Gepäck aus dem Gepäckraum nehmen

**7. VERKEHRSMITTEL IM STRAßEN- UND SCHIENENVERKEHR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa, Tehničar za logistiku i špediciju i Vozač motornog vozila)**

Verkehrsmittel werden in Personenbeförderungsmittel und Gütertransportmittel unterteilt.

	Personenbeförderungsmittel	Gütertransportmittel
Im Straßenverkehr:	Pkw, Fahrrad, Bus, Motorrad, Schwebebahn, Hängebahn, Kleinkraftrad	Lkw, Tankwagen, Sattelzug, Kleintransporter, Lieferwagen
Im Schienenverkehr:	Straßenbahn, Einschienenbahn, Zug, U-Bahn, S-Bahn,	Güterzug, Containerzug

**Verkehrsmittel im Straßenverkehr**



Der Pkw (das Auto)



der Lkw



der Bus



Das Motorrad



der Anhänger



der Sattelzug



Die Sattelzugmaschine



der Sattelaufliieger

## Verkehrsmittel im Schienenverkehr



die Straßenbahn



die U-Bahn



der Zug



die S-Bahn

**Anhänger** hat einen Laderaum, jedoch keinen eigenen Antrieb.

**Auflieger** ist ein Anhänger, der keine Vorderachse, jedoch ein bis vier Hinterachsen hat.

**Straßenbahn** ist ein schienengebundenes, elektrisch betriebenes öffentliches Personennahverkehrsmittel im Stadtverkehr, das den speziellen Bedingungen des Straßenverkehrs angepasst ist.

**U-Bahn** ist ein sich vorwiegend unterirdisch bewegendes Schienenfahrzeug im öffentlichen Stadtverkehr.

**Sattelzug** besteht aus einer speziellen Zugmaschine und einem Sattelaufleger.

**Güterzug** ist ein Zug, der zum Transport von Gütern dient.

der Laderaum – teretni prostor

eigener Antrieb – vlastiti pogon

die Vorderachse – prednja osočina

die Hinterachse – stražnja osočina

8. OTTOMOTOR (Lekcija predviđena za smjerove Tehničar cestovnog prometa i Vozač motornog vozila)



Der Ottomotor ist nach dem deutschen Erfinder Nikolaus August Otto benannt. Der Ottomotor ist ein Verbrennungsmotor, der mit einem Benzin-Luft-Gemisch betrieben wird. Es gibt ihn als Viertakt- und Zweitaktmotor. Ottomotoren werden zum Antrieb von Motorrädern, Pkws, Booten und vielen anderen Maschinen genutzt. Ein wichtiger Teil des Ottomotors ist der Zylinder mit dem beweglichen Kolben. Der bewegliche Kolben ist über die Pleuelstange mit der Kurbelwelle verbunden.



der Kolben



die Zündkerze



die Kurbelwelle



die Pleuelstange

**Zweitaktmotoren** werden vor allem bei Mopeds, Motorrädern und leichten Maschinen genutzt.

Der **Wankelmotor** ist ein Rotationskolbenmotor.

Viertaktmotoren nennt man noch **Viertakter**.

**Viertakt Dieselmotoren** nutzt man zum Antrieb von Diesellokomotiven, Baumaschinen und Generatoren.

### **Beantworten Sie die Fragen!**

1. Wie heißt der Erfinder des Ottomotors?
2. Wozu werden die Ottomotoren benutzt?
3. Womit wird ein Ottomotor betrieben?
4. Wie nennt man noch Viertaktmotoren?